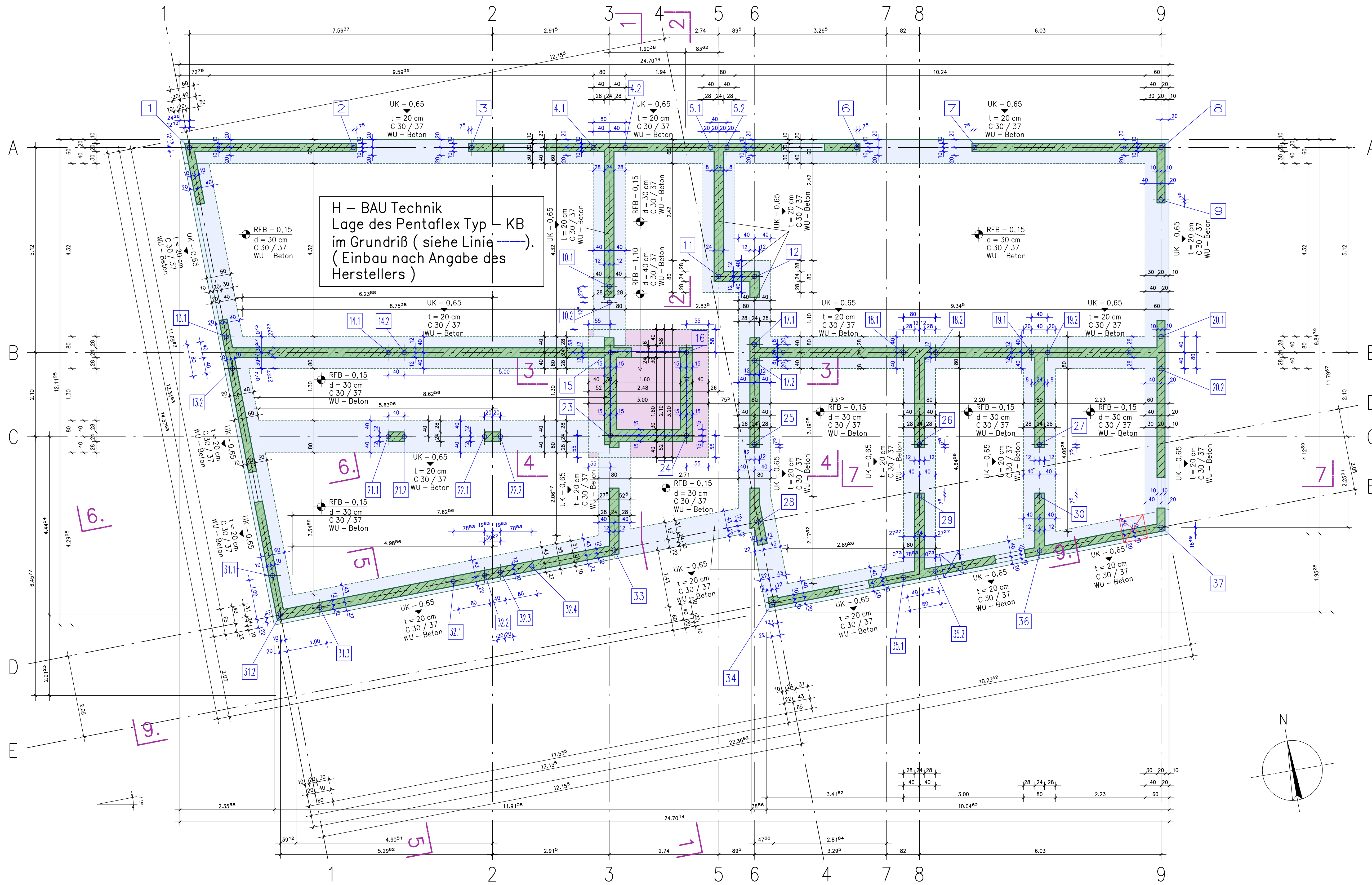


Grundriß M = 1 : 50
Draufsicht



H – BAU Technik Lage des Pentaflex Typ – KB im Grundriß (siehe Linie →). (Einbau nach Angabe des Herstellers)

Abstufungen von Fundamenten, die nicht angegeben sind (Höhen – differenz zwischen den verbundenen Fundamenten) werden in Mager – Beton C 12 / 15 ausgeführt.
Der Magerbeton, der die Höhendifferenz ausgleicht, muß geschalt werden.
Die Breite des Magerbetons ist 20 cm breiter als das Fundament (mittig), so daß die Schalung für das Fundament auf dem Magerbeton aufgestellt werden kann.

Sämtliche Fundamente sind frostfrei und auf gewachsenen Boden zu gründen. Erforderliche Tragfähigkeit des Baugrundes bei Streifenfundamenten $\sigma_{R,d} = 630 \text{ kN/m}^2$ ($\sigma_{zul} = 450 \text{ kN/m}^2$), Einzelfundamenten $\sigma_{R,d} = 860 \text{ kN/m}^2$ ($\sigma_{zul} = 614 \text{ kN/m}^2$), Bodenplatte Bettungsmodul $k_s = 50 \text{ MN/m}^3$
Die angegebene Bodenpressung ist vom verantwortlichen Bauleiter vor Ausführung der Fundamente zu prüfen!

Wärmedämmung sind aus den Werkplänen des Architekten zu entnehmen.

Aussparungen, Schlitze sowie Einbauteile in dem Aufzugsschacht sind aus den Plänen des Aufzugsherstellers zu entnehmen!
Aussparungen die größer als 20 x 20 cm und nicht im Schalplan enthalten sind, müssen dem Statiker mitgeteilt werden.

Lage und Maße der Aussparungen sowie fehlende Aussparungen sind aus den Plänen des Haustechnikers zu entnehmen.
Aussparungen die größer als 20 x 20 cm und nicht im Schalplan enthalten sind, müssen dem Statiker mitgeteilt werden.

Sämtliche Maße sind Rohbaumaße und müssen von dem Unter – nehmer an der Baustelle geprüft werden!
Maßabweichungen sind sofort dem Planverfasser zu melden.
Fehlende Maße sind aus den Werkplänen zu entnehmen!

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Architektenplänen bzw. den Plänen des Haustechnikers !

Expositionsklassen			
Bauteil	Expositionsklasse Bewehrungs – korrosion	Betonangriff	Feucht – keitsklasse Anforderungen Besonderheiten
Sauberkeitsschicht	XC 0		
Bodenplatte / Aufzugsunterfahrt	XC 2	XF 1	WF
Wände / Stützen	XC 1		WO
Decken	XC 1		WO
Decke über 3. OG / 4. OG	innen XC 1 außen XC 3		WF WF
Fertigteile	innen XC 1 außen XC 3 / XC 4	XF 1	WF WF

Legende	
	Unbewehrter Beton C 12 / 15
	Stahlbeton C 25 / 30
	Stahlbeton C 30 / 37
	WU – Beton C 30 / 37 gemäß DIN 1045 – 2, Abschnitt 5.5.3
	Fertigteil C 30 / 37
	KS – Mauerwerk – 20 – 2,0 mit Dünnbetonrteil
	Sichtbeton
	Arbeitsfuge
	Wärmedämmung
	Kies
	Gewachsener Boden
	Stahl
	Holz

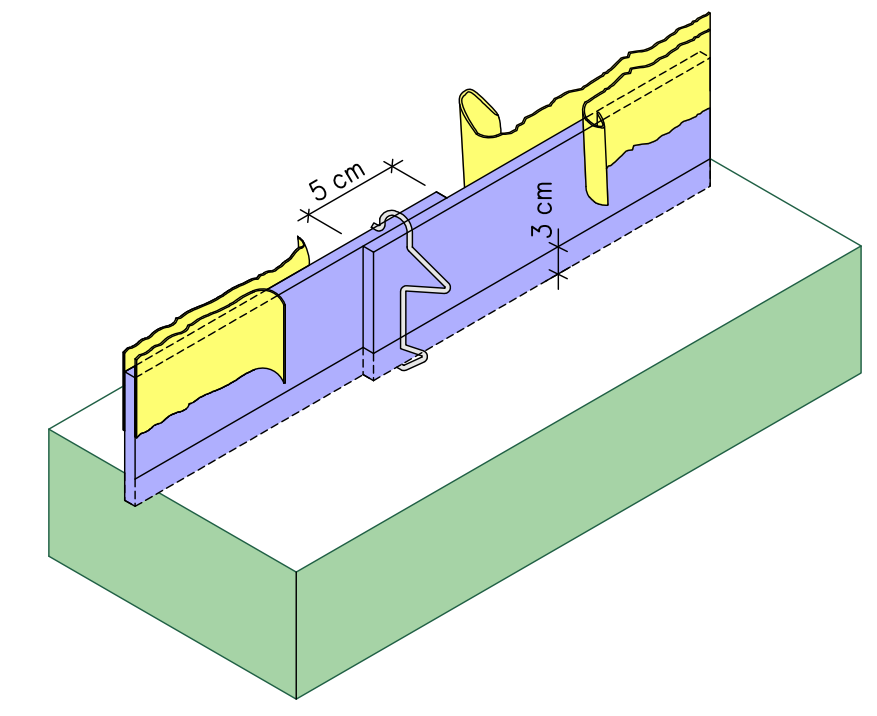
Änderung	Index	Datum
Streifenfundamente	c	13.05.2020
Pfähle überarbeitet	b	16.04.2020
Haustechnik / Pfähle	a	29.03.2020

± 0,00 ≅ 162,90 m über NHN

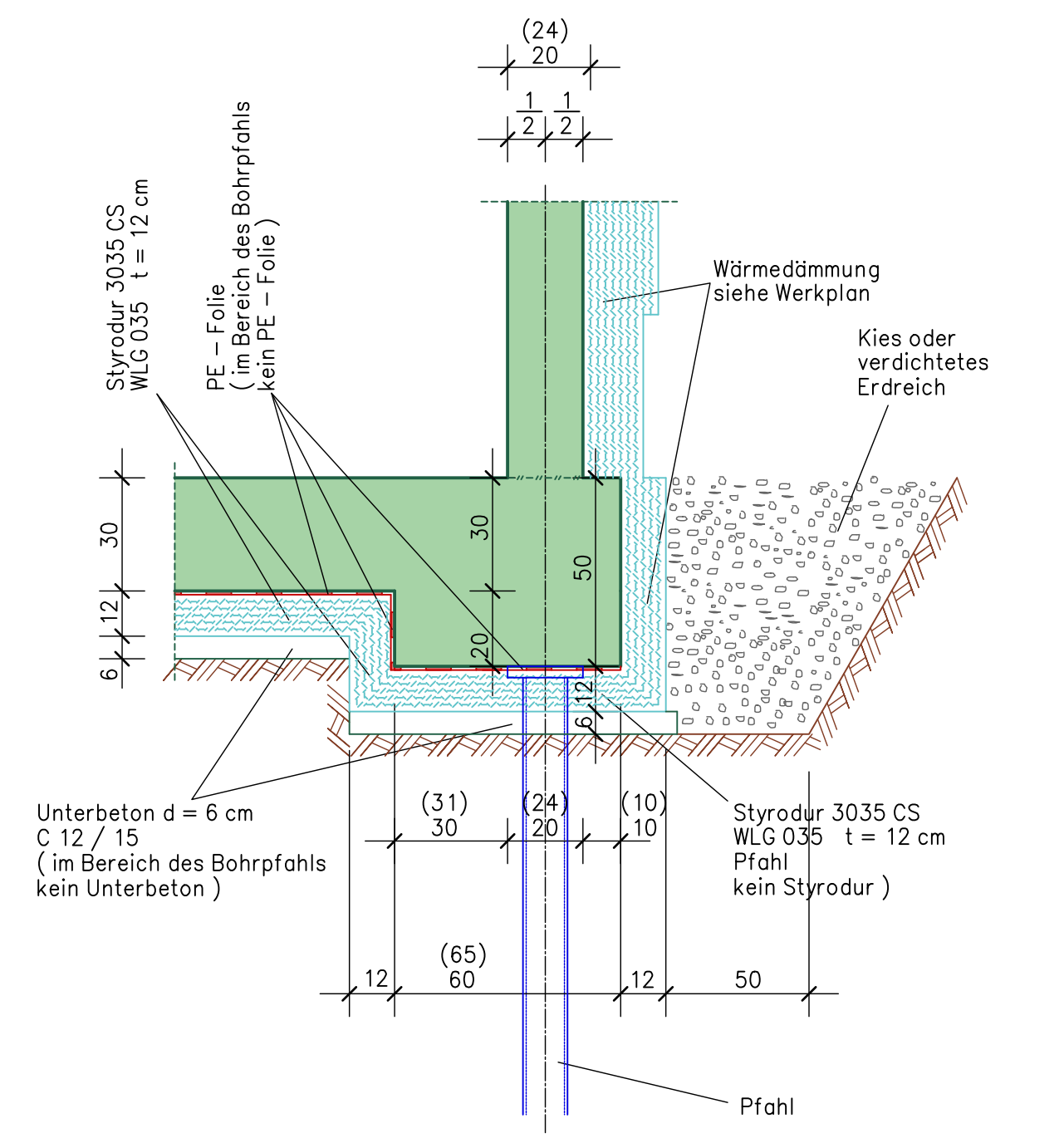
INGENIEURBÜRO	PAUL BRETT
Berater der Bauingenieur VBI Dipl.-Ing. Paul Brett	79106 Freiburg/Brsq. Klarstraße 63 Tel.: 0761 – 70502 – 0 Fax: 0761 – 70502 – 50 E-Mail: statik@p-brett.de

Neubau von MFH Haus 1 Wohnbau Stadt Lahr		Maßst.: 1 : 50
Bodenplatte EG		Gez.: 13.01.2020 T. Möschle
Projekt Nr.: 18.20		Gepr.: 13.01.2020 Brett
Haus	1	Plan Nr.: S. 002 c

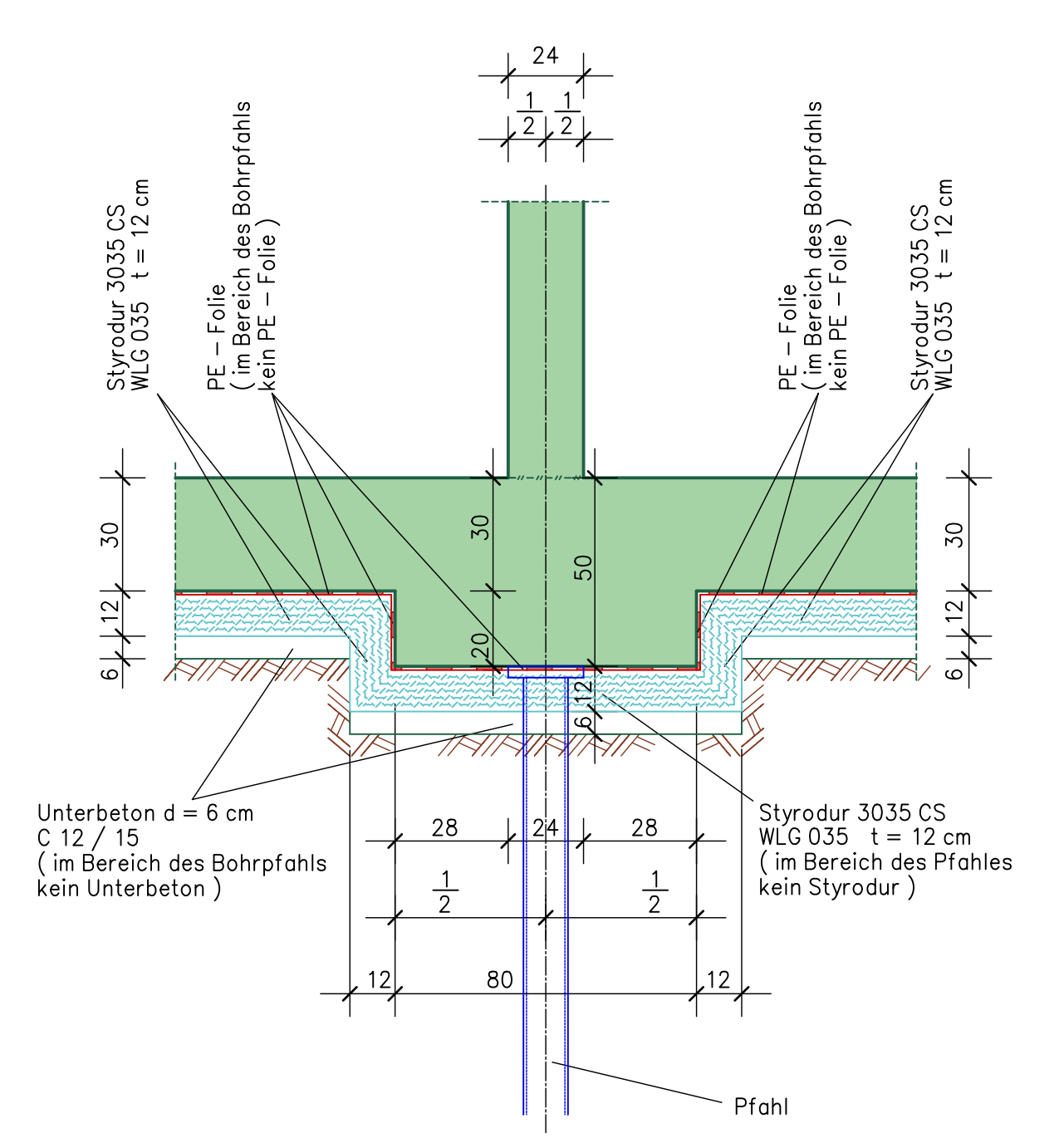
H – BAU Technik Pentaflex – KB Einbauschema



Regelschnitt Bodenplatte mit Fundament außen



Regelschnitt Bodenplatte mit Fundament innen



Angaben zu den Pfählen siehe Plan Haus 1 S 001

Schnitt 1 – 1 bis Schnitt 7 – 7 siehe Plan Haus 1 S 005.
Schnitt 9 – 9. siehe Plan Haus 1 S 006.